

Abschlussbericht zum Projekt AKTION 84p14 TRANSKUNST III.

Antragsteller: Universität Wien, Dr. Michaela Kuklová

Projektpartner: Universität Ostrava, Mgr. Milan Pišl, PhD.

Umsetzung: 16.6. - 31.12.2019 (Studienreise von 10 Studierenden aus Ostrava: 16.–19.6.2019)

Sowohl die Unterrichtsziele als auch der bilaterale Austausch zwischen den Studierenden wurden erfolgreich realisiert.

Inhalte, Ziele und Methoden

Das Projekt **transkunst III.** erfüllte sein Vorhaben, sprachliche, kommunikative, fachliche und translatorische Kompetenzen der Studierenden beider Institute durch die Realisation eines konkreten und praxisnahen Auftrags zu stärken. Die gemeinsame Vorbereitung der Studierenden aus Wien und Ostrava für die Veranstaltung an der Tschechischen Botschaft verlief am Zentrum für Translationswissenschaft in zwei Phasen:

In der ersten Phase setzten sich die Studierenden mit unterschiedlichen Themen der transkulturellen Kommunikation unter der Leitung von Dr. Michaela Kuklová auseinander. Sie wurden mit dem gesamten Projekt **transkunst**, das über das ganze akademische Jahr stattfand, bekannt gemacht.

Einzelne Aufgabengebiete

- Reflexion **eigener** transkulturell-kommunikativer Praxis
- Reflexion der diversen Prozesse der transkulturellen Kommunikation
- Reflexion der Transkulturalität und ihrer Phänomene anhand individueller Erfahrungen basierend auf dem vorhandenen Wissen zu **transkulturellen** Konzepten, insbesondere im Vergleich zum Konzept der **interkulturellen** Kommunikation
- Auseinandersetzung mit den **Berufsfeldern** der transkulturellen Kommunikation

Ab dem 3. Jahrgang des **transkunst** Projekts werden Texte, aktuelle Informationen, Berichte auf der Webseite <https://transkunst.univie.ac.at/> abrufbar. (Die Website ist teilweise in Bearbeitung, weil sie von den Studierenden neu übernommen wird.)

In der zweiten Phase bereiteten sich die Studierenden auf die **Verdolmetschung** des Programms an der Botschaft der Tschechischen Republik in Wien unter fachlicher Leitung von Mag. Ladislava Baxant-Cejnar vor.

Einzelne Aufgabengebiete

- Recherchen zu spezifischen Themenbereichen

- Erstellung von terminologischen Glossaren
- Einarbeitung in die Bedienung neuer Dolmetschtechnik (Dolmetschkoffer)
- Dolmetschübungen

Dank dem Simultandolmetschen mithilfe des Dolmetschkoffers wurde die translatorische Kompetenz deutlich erweitert. Es wurde somit möglich, den Studierenden die notwendigen Fähigkeiten im praktischen Dolmetschen beizubringen. Sie konnten sich gemeinsam auf **einen realen Dolmetscheinsatz** vorbereiten. Die Situation entsprach völlig dem Alltag beim Dolmetschberuf.

Das **Programm** an der Botschaft der Tschechischen Republik wurde sehr abwechslungsreich gestaltet. In einzelnen Aufritten präsentierten die Studierenden des Zentrums für Translationswissenschaft ihre Beiträge zu **Berufsfeldern der transkulturellen Kommunikation**. Der Wert wurde auf deren Anbindung an konkrete Unternehmen, Institutionen und Organisationen gelegt. Das Programm ist diesem Bericht angehängt.

Projektergebnisse über den Projektrahmen

- **transkunst** Präsentation bei der Tagung *30 Jahre Grenze und Nachbarschaft/30 let hranice a sousedství* (5. - 7. 12. 2019, Ort: Kulturzentrum Šafov, Bildungsstätte Schloss Drosendorf) in Zusammenarbeit mit dem Germanistikinstitut aus Brno (Institutsleiter Doz. Aleš Urválek). Die Studierenden des ZTW und die Erasmus-Studierenden aus Brno stellten den 3. Jahrgang von **transkunst** und die Beiträge für den 4. Jahrgang vor.
- Präsentationsvideo des III. Jahrgangs
<https://www.youtube.com/watch?v=m2qGFccLbIg>
- Video-Einladung für den III. Jahrgang
<https://www.youtube.com/watch?v=6suX63lQHPg>
- **Fotoreportage** auf Facebook
https://www.facebook.com/pg/Katedra-germanistiky-FF-OU-v-Ostrav%C4%9B-1419510578291210/photos/?tab=album&album_id=2315438835365042&xts_%5B0%5D=68.ARABykUqpUCKuZcOZpvwD0IxTzDKH57VixgH4lhpXXPjPmFjGleM5SFvnvzzYFmEqzpJWedygFGShR25unl7fSbrVXs27VSKXaMY6YlnU16mh7XiWANNPplPLhk07zEnJuTQtlkQRjGoAyF5vc_anOYtfty8eG1SJeAKySMoexyCc5k7FZGRepbjdMonvf9SV4WQCAAtLsvQZExZ_PsJz_ZnM2e75UowHCQPsoHaNcCuGB1wRInfen1xGy2Quno1D_qExSVLuUHCDCYixDgVy-zce5lRbcXbX6zYyIQ0GkBdOxJu-8rJUs5S5BdyPyqclioa1P2W6kMbGH9d6mgav4d5jbW6Ddvja6CLV49V0cBkq1_yIP9_xtdaxUYuqCr-ffljBrULef61XhEf8gCXWgIFUIy-kKE0HPv0Bu2Oo4urjz3ntuC3JsjZ6Wmk0SVhVCdRPOm_8gYcQuEquWsoLR&tn=-UC-R
- Blanka Prokešová, Germanistik-Studierende, die Musik studiert, hat für den Musikalischen Ausklang gesorgt

Tschechisch-Studierende des Zentrums für
Translationswissenschaft laden ein

TRANSKUNST

18. Juni um 18.00 Uhr, Tschechische Botschaft in Wien

Berufsfelder der Transkulturellen Kommunikation, Mehrsprachigkeit,
Transkulturalität in Kunst und Tanz, Übersetzen und Dolmetschen

PROGRAMM

EINLEITUNGSWORT ZUM PROJEKT TRANSKUNST

Michaela Kuklová

BERUFSFELDER NACH DEM STUDIUM

Patrizia Gasiorowski, Marie Braná, Barbora Drobná

Podiumsdiskussion mit Absolventinnen der Translationswissenschaft

Christina Fasching und Laura Meisel

TRANSKULTURALITÄT IM TANZ

Barbora Drobná, Tereza Tesařová

LESUNG MIT DER ÖSTERREICHISCHEN SCHRIFTSTELLERIN JAPANISCHER ABSTAMMUNG

MILENA MICHIKO FLAŠAR

und den Übersetzerinnen ihrer Kurzgeschichten

*Barbora Skotnicová, Marie Eliášová
und Šarlota Shejbalová*

MUSIKALISCHER AUSKLANG

Sämtliche Beiträge werden von Studierenden des Magisterstudiums Konferenzdolmetschen (Wien, Ostrava) unter der Leitung von Ladislava Baxant-Cejnar ins Deutsche oder Tschechische gedolmetscht.

Ort: Botschaft der Tschechischen Republik, Penzinger Straße 11–13, 1140 Wien

Kontakt: michaela.kuklova@univie.ac.at